

CAMA-Quartalsprognose

Q2/2014

Deutscher Automobilmarkt startet schwungvoll ins neue Jahr

- Stabiles Wachstum der privaten und gewerblichen Nachfrage auch im 2. Quartal 2014**

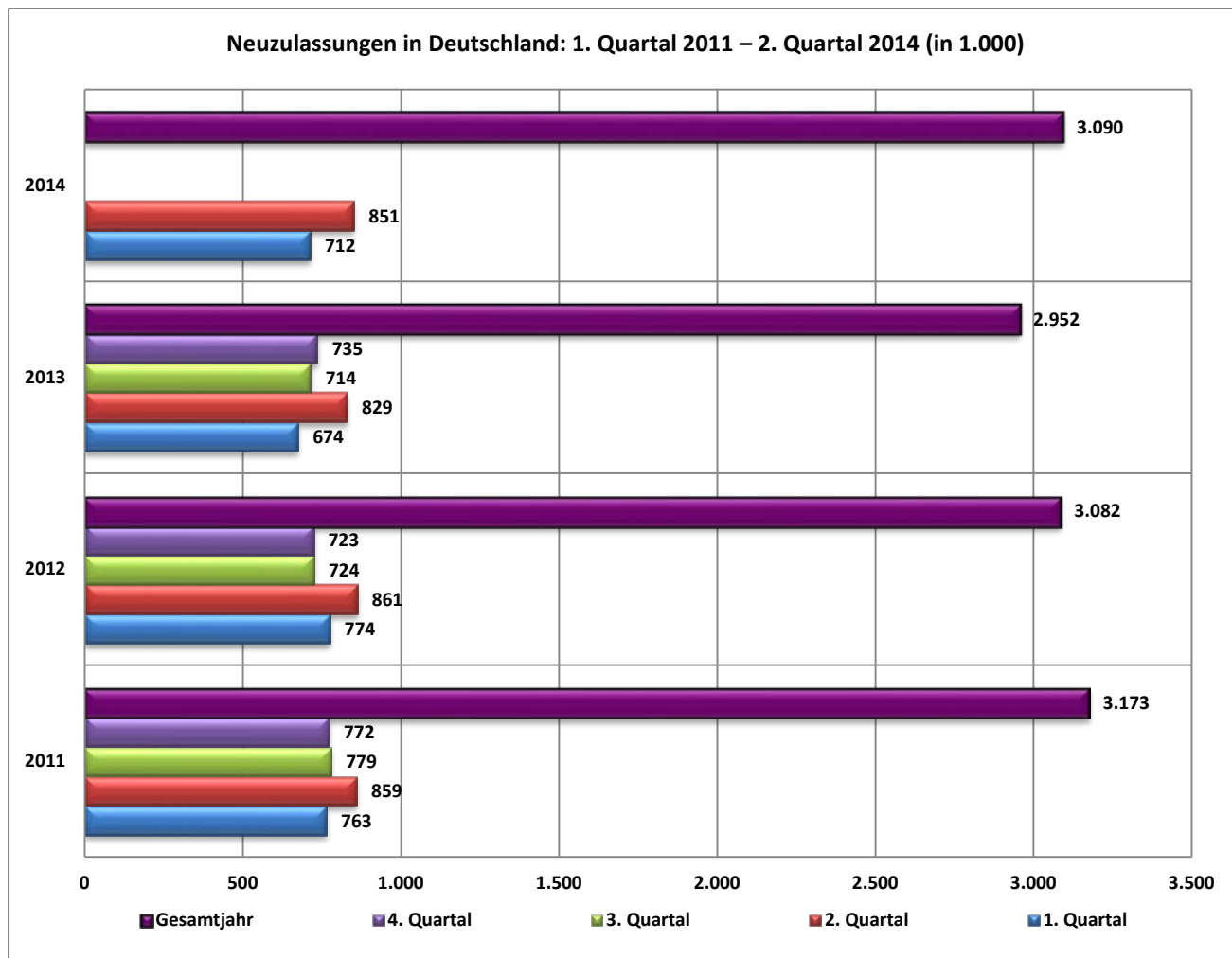
CAMA-Rückblick auf das 1. Quartal 2014

Der deutsche Automobilmarkt ist sehr positiv ins Jahr 2014 gestartet. Mit knapp 712.000 neu zugelassenen Fahrzeugen im ersten Quartal 2014 wurden rund 38.000 Autos (+ 5,3 Prozent) mehr zugelassen als im gleichen Quartal des Vorjahres, doch im Vergleich zum ersten Quartal 2012 knapp 62.000 Fahrzeuge (– 8,7 Prozent) weniger. Der deutsche Automobilmarkt setzt damit den positiven Trend aus 2013 auch im ersten Quartal 2014 fort. Neben dem gewerblichen Markt mit ca. 453.000 Fahrzeugen (+ 2,9 Prozent) ist vor allem die private Nachfrage mit rund 259.000 verkauften Fahrzeugen (+ 10,7 Prozent) gestiegen.

CAMA-Prognose für das 2. Quartal 2014

Nach CAMA-Berechnungen wird sich die positive Entwicklung des deutschen Automobilmarktes auch im zweiten Quartal 2014 fortsetzen. Mit etwa 851.000 Fahrzeugen im zweiten Quartal 2014 rechnen wir zwar noch mit einem Rückgang der Neuzulassungen gegenüber dem zweiten Quartal des Jahres 2012 in Höhe von 10.000 Fahrzeugen (– 1,2

Prozent), verglichen mit dem zweiten Quartal 2013 ergibt sich jedoch ein Zuwachs um etwa 22.000 Fahrzeuge (+ 2,7 Prozent).



Quelle: CAMA (2014)

Gründe für das stabile Wachstum der Neuzulassungen im 2. Quartal 2014

Das Wachstum der Neuzulassungen im zweiten Quartal 2014 wird durch den Privatmarkt und durch den gewerblichen Markt getragen. Die positive Stimmung am Arbeitsmarkt (im Jahresdurchschnitt: 2,86 Mio. Arbeitslose) und ein Anstieg der verfügbaren Einkommen stützen die privaten Konsumausgaben im zweiten Quartal 2014. Das anhaltend hohe Wirtschaftswachstum (BIP-Wachstum im Jahresdurchschnitt: 2,0 Prozent) ermuntert zu langfristigen Anschaffungen. Steigende Energiepreise in Höhe von 1,3 Prozent dämpfen zwar etwas die private Nachfrage, die konstante Sparquote und das positive Konsumklima sichern jedoch eine weiterhin positive Entwicklung des Automobilmarktes. Mit geschätzten Neuzulassungen in Höhe von etwa 353.000 Fahrzeugen im zweiten Quartal 2014 wird

die private Nachfrage im Vergleich zum zweiten Quartal 2013 um ca. 7.000 Fahrzeuge (+ 2,0 Prozent) zulegen. Dies entspricht einem Anteil am Gesamtmarkt von knapp 41,5 Prozent.

Der Anstieg der Neuzulassungen wird auch von der weiterhin steigenden gewerblichen Nachfrage getragen. Wirtschaftswachstum, hohe Exporte, steigende Auftragseingänge sowie ein positives Geschäfts- und Investitionsklima begünstigen auch im zweiten Quartal 2014 die gewerblichen Anschaffungen. Der Anteil des gewerblichen Marktes wird infolge der stärker steigenden privaten Nachfrage zwar auf etwa 58 Prozent sinken, mit annähernd 498.000 Fahrzeugen aber wieder mehr als die Hälfte der Neuzulassungen im zweiten Quartal 2014 ausmachen. Dies entspricht einem Anstieg gegenüber dem zweiten Quartal 2013 um 3,2 Prozent. Getrieben durch die private und gewerbliche Nachfrage bewegt sich der deutsche Automobilmarkt damit auch im zweiten Quartal 2014 weiter auf dem Wachstumspfad.

Haben Sie Anmerkungen zu dieser Quartalsprognose?

info@cama-automotive.de – wir antworten umgehend